

Zu Geschenken für das Osterfest und
[11228.] die Confirmation
empfehlen wir aus unserm Verlag:

**Karl Sudhoff,
In der Stille.**
Poetischer Theil.

Vierte Auflage. 16. XL u. 908 S.
Brosch. 1½ \mathfrak{f} , in Leinw. geb. 2 \mathfrak{f} .

Inhalt: Stille zu Gott. Heilige Zeiten.
Des Glaubens Kampf und Sieg. Leben in Christo.
Die letzten Dinge. 1. Heimwehlieder. 2. Heim-
fahrt. 3. Trostlieder. 4. Die Vollendung. — Er-
läuterungen und Nachrichten über die Dichter.

Prosaischer Theil.

16. XX u. 812 Seiten. Brosch. 1½ \mathfrak{f} , in
Leinw. geb. 2 \mathfrak{f} .

Inhalt: Lebensfragen. Gott u. seine Wege.
Der Mensch u. seine Geschichte. Christus u. sein
Werk. Die Strafe des Heils. Lebensweisheit.
Das Haus. Die Kirche. Die Vollendung.

Die heilige Schrift in berichtigter Ueber-
setzung mit Einleitungen und Anmerkun-
gen von J. Fr. von Meyer. Ausgabe
letzter Hand. 3 \mathfrak{f} .

Augustin's Bekenntnisse. Aus dem Lateini-
schen von Dr. Fr. Merzmann. 8.
Brosch. 1 \mathfrak{f} .

Die erste vollständige Uebersetzung des erha-
bensten Werkes des christlichen Alterthums, eines
classischen Erbauungsbuchs für alle christ-
lichen Confessionen.

Bunyan, J., des Christen Wallfahrt nach der
himmlischen Stadt. Aus dem Engl. von
F. H. Ranke. Mit Einleitung von G. H.
v. Schubert. 4. Aufl. 5 $\mathfrak{N}\mathfrak{f}$.

„Die größten englischen Kritiker mußten ge-
sehen, daß Bunyan's „Wallfahrt“ ein Meister-
stück sei. — Bunyan ist in der That ebenso
entschieden der erste der Allegoriker, wie Demos-
thenes der erste der Redner oder Shakespeare
der erste der Dramatiker.“

Th. B. Macaulay.

Glaubrecht's ausgewählte Schriften. Nebst
Lebensbeschreibung und Bildniß. Brosch.
1½ \mathfrak{f} .

Israël, C., geistliche Hausmusik. Gesänge
älterer Meister. Hoch 4. 20 $\mathfrak{N}\mathfrak{f}$.

Der Hausaltar. Morgengruß und Feierabend
in christlichen Familien. Von Dr. H.
Puchta. 3. Aufl. Brosch. 18 $\mathfrak{N}\mathfrak{f}$.

„Ein poetisches Andachtsbuch, in welchem sich
mustergültige Form mit gediegenem evangelischen
Inhalt verbindet — weitaus das geist- und
seelenvollste von allen neuern Büchern dieser
Art.“
A. Knapp.

Gebete über Worte der heiligen Schrift für
die Zeiten des Kirchenjahrs, die Tage der
Woche, die Feier des heil. Abendmahls,
die Zeiten der Trübsal. Von Dr. Fr. H.
Ranke. H. 8. Brosch. 1 \mathfrak{f} .

Schubert, Dr. G. S. von, Altes und Neues
aus dem Gebiete der innern Seelenkunde.
Neue Folge. 2 Bde. 3. Aufl. 2¼ \mathfrak{f} .
— Biographien und Erzählungen. 3 Bde.
3 \mathfrak{f} .

Siebenunddreißigster Jahrgang.

Badernagel, Dr. Ph., Tröstensamkeit in
Liedern. 4. Aufl. Mit Melodien. Brosch.
1 \mathfrak{f} .

Gebundene Expl. von Sudhoff, Meyer's
Bibelwerk, Puchta's Hausaltar und Ranke's Ge-
beten bei Hrn. Fr. Volkmar in Leipzig.
Frankfurt a/M., 29. März 1870.
Heyder & Zimmer.

[11229.] Soeben sind erschienen:
**Eisenbahn-, Post- u. Dampfschiff-
Cours-Buch. 1870.**

Nr. 2. April.

Preis 15 $\mathfrak{S}\mathfrak{f}$ ord., 12½ $\mathfrak{S}\mathfrak{f}$ baar.

Bearbeitet im Coursbureau des General-
Post-Amtes des Norddeutschen Bundes.
Enthaltend: Die Eisenbahnen und die bedeu-
tenderen Post- und Dampfschiff-Verbindungen
in Deutschland und den angrenzenden Ländern
mit Tabellen der Extrapost-Zahlungssätze und
der verschiedenen Geldsorten und Meilen-
Maasse nebst der Zusammenstellung der Be-
stimmungen über die Benutzung der Tele-
graphenlinien und Gebühren-Tarif. Mit einer
kleinen Karte der Schweiz und einer neuen
grossen Karte von Europa, auf welcher bei
jeder einzelnen Bahnstrecke die correspon-
dierende Seitenzahl des Coursbuchs in rother
Farbe beige druckt ist.

(Inserate jeder Art werden darin aufgenom-
men, Tarif siehe am Schluss.)

Eisenbahn-Anzeiger
Nr. 1. April,

Preis 7½ $\mathfrak{S}\mathfrak{f}$ ord., 5 $\mathfrak{S}\mathfrak{f}$ baar,
enthaltend

die

**Eisenbahn-Verbindungen in den Staaten
des Norddeutschen Bundes, in Süd-
deutschland und Oesterreich.**

Bearbeitet im Coursbureau des General-
Post-Amtes des Norddeutschen
Bundes.

Erscheint am 1. eines jeden
Monats.

(Inserate jeder Art werden darin aufgenom-
men, Tarif siehe am Schluss.)

Berlin, den 1. April 1870.

Königl. Geh. Ober-Hofbuchdruckerei
(R. v. Decker).

[11230.] In unserem Verlage erschien soeben und
bitten zu verlangen:

Schrylan

des großherzoglich hessischen katholischen
Schullehrer - Seminars

zu Bensheim

für drei Curse mit fünf Seminarlehrern
aufgestellt

von dem Lehrercollegium

herausgegeben von

A. Glab,

Großherzogl. Seminar-Director.

3½ Bogen. gr. 8. Preis 5 $\mathfrak{N}\mathfrak{f}$ = 18 fr.
Bensheim, den 3. April 1870.

Lehrmittelanstalt
J. Ehrhard & Co.

[11231.] Soeben ist erschienen:

Entwurf
eines

gemeinen deutschen und hansestadt-
bremischen

Privatrechts

auf

Grundlage der modernen Volks-
wirthschaft

von

Dr. Albert Hermann Post.

II. Band. 2. Abth.

**Das gemeine deutsche und hansestadt-
bremische univ. Vermögen-
recht.**

2. Band.

Preis 1 \mathfrak{f} 24 $\mathfrak{N}\mathfrak{f}$ ord., 1 \mathfrak{f} 10½ $\mathfrak{N}\mathfrak{f}$ netto.

Ich bitte diese Fortsetzung zu verlangen!

Hochachtungsvoll

Bremen, den 31. März 1870.

Hermann Geseuius.

Philosophische Monatshefte

herausgegeben

von

J. Bergmann.

V. Band.

[11232.]

Hierdurch beehre ich mich, Ihnen die
ergebene Anzeige zu machen, dass ich vom
nächsten fünften Bande der „Philosophi-
schen Monatshefte“ ab, dessen erstes
Heft am 15. April ausgegeben wird, in der
Erscheinungsweise dieser gediegenen Zeit-
schrift insofern eine Aenderung eintreten
lasse, als der Band, statt wie bisher 6 Hefte
à circa 5 Bogen, fortan nur 5 Hefte, jedes
dafür circa 6 Bogen stark, umfassen wird,
und zwar wird auf vielseitigen Wunsch in
den Ferien-Monaten März und September
kein Heft ausgegeben werden.

Während somit der Umfang des Bandes
derselbe bleibt, habe ich mich entschlossen,
den Preis für den Band von 3 \mathfrak{f} auf 2½ \mathfrak{f}
herabzusetzen, in der sicheren Erwartung,
dass diese Preisreduction den Monatsheften
eine Anzahl neuer Abonnenten gewinnen wird.

Indem ich diese Gelegenheit benutze, Sie
zu recht thätiger Verwendung für dieses
Unternehmen, das sich bereits eines verhält-
nismässig grossen und täglich wachsenden
Abonnentenkreises erfreut, aufzufordern, be-
merke ich, dass zu diesem Zwecke die ersten
Hefte des dritten und vierten Bandes in be-
liebiger Anzahl zu Diensten stehen.

Das erste Heft des fünften Bandes wird
ein Inhaltsverzeichnis der bisherigen vier
Bände bringen, welches ich auf Verlangen
auch besonders behufs Gewinnung neuer
Abnehmer gratis versende.

Das bisherige Halbband-Abonnement fällt
in Zukunft fort, der Preis des einzelnen Hef-
tes bleibt unverändert 20 $\mathfrak{N}\mathfrak{f}$. Ich gewähre
Ihnen 25 % Rabatt und auf sechs, auch nach
und nach bezogene Exemplare ein Frei-
exemplar.

Berlin.

Otto Loewenstein.

173